

Landtag Aktuell

46. Ausgabe

Düsseldorf, 10.02.2012



Gregor Golland

Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen

Minderheitsregierung lässt 300 Millionen Euro Fördermittel ungenutzt zurückgehen

Obwohl das Land hochverschuldet ist und die Ministerpräsidentin stets über zu wenig Zuschüsse jammert, gibt Rot-Grün Fördermittel des Bundes und der Europäischen Union nicht aus. So sind z.B. 38 Millionen Euro der Bundesmittel für den dringenden Ausbau von u3-Kindergartenplätzen zurückgefließen, obwohl unsere Kommunen sehnsüchtig auf das Geld warten. Mehr erfahren Sie hier: <http://kurzlink.de/GG300000000>.

E-Rauchen in NRW

Das E-Rauchen (oder auch „Dampfen“ genannt) erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Allenthalben begegnet man Rauchern, die an den tabakfreien elektrischen Ersatzzigaretten ziehen. Diese Entwicklung stößt allerdings auf Ablehnung der Landesgesundheitsministerin, die nachdrücklich vor dem Gebrauch und dem Verkauf warnt und den Handel für illegal erklärt. Dass es derzeit keinen wissenschaftlichen Beleg für die Ungefährlichkeit gibt, wie die Ministerin sogar zugibt, ist kein Beweis für die Schädlichkeit. Zudem meint die Gesundheitsministerin, dass der Verkauf von nikotinhaltigen Liquids (Patronen, mit denen die E-Zigaretten gefüllt werden) gegen das Arzneimittelgesetz verstoße und warnt Unternehmer vor Investitionen ins E-Rauchen.

In einer Kleinen Anfrage habe ich die Landesregierung nach den harten Fakten gefragt. Die Antworten sind leider ernüchternd, denn es bleibt bei Vermutungen. Die Ministerin kann keinen konkreten Nachweis für die Schädlichkeit erbringen: <http://kurzlink.de/GGe-rauchen>.

Die Staatsanwaltschaft Essen weigert sich inzwischen bereits gegen angebliche Verstöße des Verkaufsverbotes von Liquids in NRW tätig zu werden. Dafür fehle, im Gegensatz zur Antwort der Ministerin auf meine Anfrage, die strafrechtliche Grundlage, so die Staatsanwaltschaft. Ich bin gegen eine Vorverurteilung von E-Rauchern. Mir erscheint das E-Rauchen eine Möglichkeit zu sein, vom Tabak-Rauchen loszukommen. Es bedarf hier einer ordentlichen Prüfung anstatt einer unsachgemäßen Vorverurteilung durch die derzeitige Landesregierung.

Türkisch-Deutscher Kulturverein Brühl e.V. leistet gute Arbeit



Am vergangenen Wochenende war ich zu Gast beim 7. Gedächtnisturnier für Dursum Tokdemir des Türkisch-Deutschen Kulturvereins Brühl e.V.. 12 Mannschaften waren aus Brühl und dem Umland gekommen, um ihm zu Ehren einen ganzen Tag lang Fußball zu spielen. Der Einladung des Vereinsvorsitzenden Aydin Parmaksizoğlu war ich gerne gefolgt. Es freut mich zu sehen, wie sich Spieler, die aus einer bunten Vielzahl verschiedener Nationalitäten und Kulturen stammen, in einem fairen Wettbewerb miteinander messen.

Auf den ersten Platz schoss sich übrigens der SSV Vingst, gefolgt von der Mannschaft des Türk Genc SV aus Köln.

**Ich wünsche allen Jecken einen tollen Fastelovend,
schöne Umzüge & leckere Kamelle!**

- - -

Die nächste Ausgabe von Landtag Aktuell erscheint wieder am 24. Februar 2012.

Gregor Golland MdL · Platz des Landtags 1 · 40221 Düsseldorf · <http://www.gregor-golland.de>

Wenn Sie Landtag Aktuell nicht mehr erhalten möchten, faxen Sie an 02234/9334762 unter Angabe Ihrer Faxnummer bzw. E-Mailadresse oder senden Sie Ihre Angaben an newsletter@gregor-golland.de.